

Schwere Schiffstüren

Teil 2: Wetterdicht (ISO-Typ), konstruktive Einzelheiten

DIN**83100-2**

ICS 47.020.10

Heavy hinged doors on ships — Part 2: Weathertight (ISO-type), design details

Portes lourdes de bateaux — Partie 2: Étanches aux intempéries (type-ISO), détails de construction

Mit DIN EN ISO 6042:2000-07 und DIN 83100-12:2002-09
Ersatz für
DIN 83100-2:1985-08
mit DIN EN ISO 6042:2000-07
Ersatz für DIN 83101:1985-08**Inhalt**

	Seite
Vorwort	2
1 Anwendungsbereich	3
2 Normative Verweisungen	3
3 Maße, Ausrüstung, Bezeichnung	4
3.1 Einzelheiten Ausrüstung	5
3.2 Stückliste	6
3.3 Bezeichnung	6
4 Konstruktive Einzelheiten	6
4.1 Türblech und Zarge	7
4.1.1 Verwendbares Halbzeug	7
4.1.2 Ausführung	7
4.2 Einbau der Dichtung	7
4.2.1 Umlaufende Dichtung	7
4.2.2 Klebeverbindung Dichtung — Türblech	8
4.3 Einbau der Vorreiberverschlüsse	8
4.3.1 Anordnung der Vorreiberverschlüsse im Türblech	8
4.4 Einbau der Kastenschlösser	9
4.4.1 Höhenabstand für Unterbauten für Schlösser und Verschlussösen	9
4.4.2 Schloss-Seitenabstand	10
4.4.3 Anschlag (Schließblech)	11
4.4.4 Unterbau für Türschloss	11
4.4.5 Schlosszubehör-Satz	12
4.5 Verschlussösen	12
4.5.1 Allgemeines	12
4.5.2 Maße, Bezeichnung	12
4.5.3 Werkstoff, Halbzeug	13
4.5.4 Ausführung	13
4.5.5 Einbau, Lieferart	13
4.6 Montageknaggen	13
Anhang A (informativ) Erläuterungen	15
Literaturhinweise	16

Fortsetzung Seite 2 bis 16

Normenstelle Schiffs- und Meerestechnik (NSMT) im DIN Deutsches Institut für Normung e. V.

Vorwort

Diese Norm wurde von der Normenstelle Schiffs- und Meerestechnik (NSMT) im DIN, Arbeitsausschuss NSMT 1.2 „Türen und Luken“, ausgearbeitet.

DIN 83100 „Schwere Schiffstüren“ besteht aus:

- Teil 1: Wetterdicht (ISO-Typ), Einteilung, Technische Lieferbedingungen
- Teil 2: Wetterdicht (ISO-Typ), konstruktive Einzelheiten
- Teil 3: Wetterdicht (ISO-Typ), Einbau
- Teil 11: Nicht wetterdicht, Einteilung, Technische Lieferbedingungen
- Teil 12: Nicht wetterdicht, konstruktive Einzelheiten
- Teil 13: Nicht wetterdicht, Einbau

Die mit ● gekennzeichneten Nenngrößen und andere Angaben entsprechen den Festlegungen nach DIN EN ISO 6042.

Erläuterungen siehe Anhang A; Anhang A ist informativ.

Weitere Normen über schwere Schiffstüren siehe Literaturhinweise.

Diese Norm ist anerkannt von:

- Germanischer Lloyd (GL)
- See-Berufsgenossenschaft (See-BG)

Die Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA) hat an dieser Norm mitgewirkt.

Änderungen

Gegenüber DIN 83100-2:1985-08 und DIN 83101:1985-08 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Maße und andere Angaben, die in DIN EN ISO 6042 festgelegt sind, wurden aus dieser Norm herausgenommen;
- b) nicht wetterdichte schwere Schiffstüren wurden herausgenommen;
- c) die Bezeichnung der Schiffstüren wurde geändert und an DIN EN ISO 6042 angepasst;
- d) die Anzahl der Verschlüsse wurde geändert;
- e) die Angaben über den Einbau der Kastenschlösser wurde vervollständigt;
- f) der Titel der Norm wurde geändert;
- g) die Norm wurde vollständig und redaktionell überarbeitet.

Frühere Ausgaben

DIN HNA Wd 11:1920-12 bis DIN HNA Wd 13:1920-12; DIN HNA Tö 1:1919-10; DIN 83100-2:1969-10, 1985-08; DIN 83101:1969-09, 1985-08

1 Anwendungsbereich

Diese Norm gilt zusammen mit DIN 83100-1 für schwere wetterdichte Schiffstüren aus Stahl nach DIN EN ISO 6042. Sie legt die Komponenten/Bauteile dieser Schiffstüren konstruktive Einzelheiten fest.

2 Normative Verweisungen

Diese Norm enthält durch datierte oder undatierte Verweisungen Festlegungen aus anderen Publikationen. Diese normativen Verweisungen sind an den jeweiligen Stellen im Text zitiert, und die Publikationen sind nachstehend aufgeführt. Bei datierten Verweisungen gehören spätere Änderungen oder Überarbeitungen dieser Publikationen nur zu dieser Norm, falls sie durch Änderung oder Überarbeitung eingearbeitet sind. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe der in Bezug genommenen Publikation (einschließlich Änderungen).

DIN 1017-1, *Stabstahl — Teil 1: Warmgewalzter Flachstahl für allgemeine Verwendung — Maße, Gewichte, zulässige Abweichungen.*

DIN 81300-3, *Türschlösser für den Schiffbau — Teil 3: Einbaumaße und Einbau.*

DIN 81311, *Kastenschlösser mit Falle für schwere Schiffstüren.*

DIN 81312, *Kastenschlösser ohne Falle für schwere Schiffstüren.*

DIN 81316, *Schilde für Drücker und Schlüssel zu Türschlössern auf Schiffen.*

DIN 81317, *Griffdrücker für Drehflügeltüren zu Türschlössern auf Schiffen.*

DIN 83100-1, *Schwere Schiffstüren — Teil 1: Wetterdicht (ISO-Typ), Einteilung, Technische Lieferbedingungen.*

DIN 83100-3, *Schwere Schiffstüren — Teil 3: Wetterdicht (ISO-Typ), Einbau.*

DIN 83104, *Vorreiberverschlüsse für schwere Schiffstüren und Lukendeckel.*

DIN 83105, *Hänge für schwere Schiffstüren.*

DIN 83106, *Profildichtungen für schwere Schiffstüren und Luken.*

DIN 83404-2, *Kleine Schiffsluken — Teil 2: Wetterdichte Süllrahmen.*

DIN EN 10025, *Warmgewalzte Erzeugnisse aus unlegierten Baustählen — Technische Lieferbedingungen (enthält Änderung A1 : 1993); Deutsche Fassung EN 10025:1990.*

DIN EN 10029, *Warmgewalztes Stahlblech von 3 mm Dicke an — Grenzabmaße, Formtoleranzen, zulässige Gewichtsabweichungen; Deutsche Fassung EN 10029:1991.*

DIN EN ISO 6042, *Schiffe und Meerestechnik — Wetterdichte einflügelige Türen aus Stahl (ISO 6042:1998), Deutsche Fassung EN ISO 6042:2000.*

DIN ISO 2768-1, *Allgemeintoleranzen — Teil 1: Toleranzen für Längen- und Winkelmaße ohne einzelne Toleranzeintragung; Identisch mit ISO 2769-1:1989.*

3 Maße, Ausrüstung, Bezeichnung

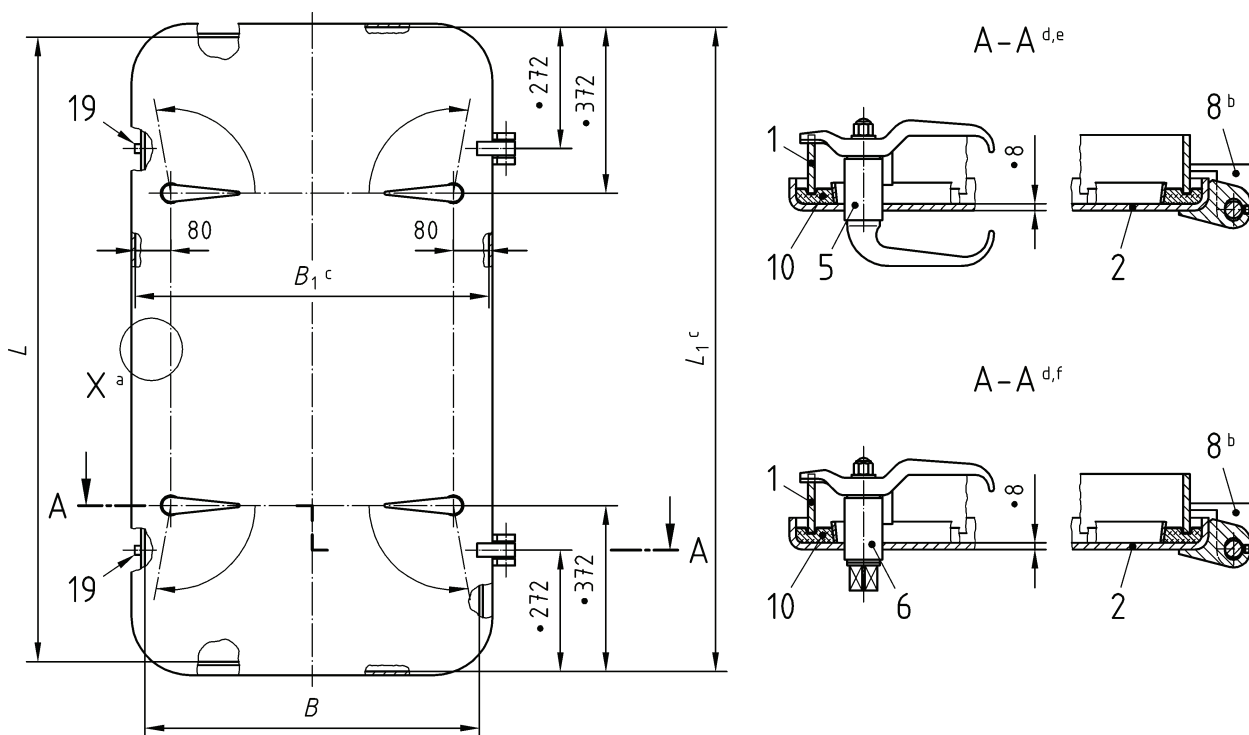
Maße in Millimeter

Allgemeintoleranzen: ISO 2768 — v

Nicht angegebene Einzelheiten sind zweckentsprechend zu wählen.

Dargestellt in Bild 1 und Bild 2 sind Rechtstüren (R). Linkstüren (L) sind sinngemäß ausgeführt, siehe Tabelle 1.

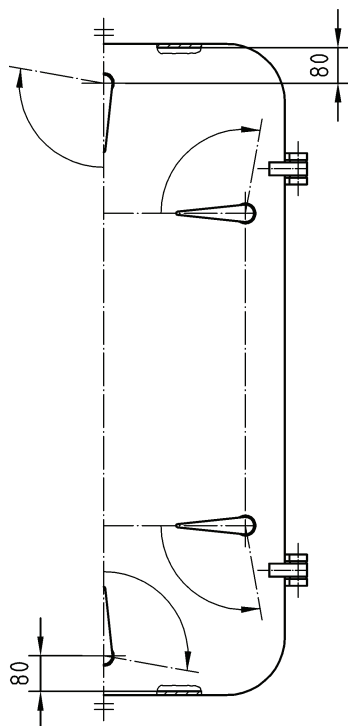
ANMERKUNG Bei den Ausrüstungen 1, 2, 5 und 6 bestehen in der Konstruktion keine Unterschiede zwischen Links- und Rechtstüren. Bei der Ausrüstung 8 wird ein Vorreiberverschluss gegen einen mit Vierkant (DIN 83104-B 73) ausgetauscht.



Legende

- ^a X siehe 3.1
- ^b Langloch
- ^c Maß L_1 und B_1 siehe DIN EN ISO 6042
- ^d vergrößert
- ^e für Ausrüstung 1 bis 7
- ^f für Ausrüstung 8

Bild 1 — Rechtstür mit 4 Vorreiberverschlüssen



Übrige Maße und
Angaben siehe Bild 1

Bild 2 — Rechtstür mit 6 Vorreiberverschlüssen

Tabelle 1 — Nenngrößen, Anzahl der Vorreiberverschlüsse, Gewichte

Nenngröße <i>L × B</i>	Ausrüstung	Anzahl der Vorreiberverschlüsse		Masse (Gewicht) kg je Stück ≈
		Pos. Nr 5	Pos. Nr 6	
● 1 400 × 600	1 bis 7	● 6	—	111 ^a
1 400 × 600	8	5	1	110
● 1 400 × 750	1 bis 7	● 6	—	127 ^a
● 1 400 × 900			—	143 ^a
● 1 600 × 600			● 4	—
1 600 × 600	8	3	1	116
● 1 600 × 750	1 bis 7	● 4	—	135 ^a
● 1 600 × 900		● 6	—	158 ^a
a Bei Ausrüstung 7				

3.1 Einzelheiten Ausrüstung

Die Einzelheiten für die Ausrüstung sind um 90° gedreht und im Schnitt dargestellt.

Wenn Türen mit Türschließern ausgerüstet werden sollen, ist bei Bestellung ein Hinweis an den Lieferanten erforderlich.